

Pressemitteilung

## Ans Netz gegangen: Erfolgreiche Fertigstellung des ‚Green City Windpark 2021‘ in Merzig

**München, 17. Februar 2022 – Die beiden Green City Windenergieanlagen im Landkreis Merzig-Wadern sind diese Woche erfolgreich ans Netz gegangen. Die Green City AG hatte den Windpark entwickelt und konnte als Generalunternehmer die Bauarbeiten nun trotz der Insolvenz des Unternehmens erfolgreich abschließen. Der Windpark befindet sich im Eigentum der ‚Green City Windpark 2021 GmbH & Co. KG‘ und wurde über eine festverzinsliche Anleihe mit einem Volumen von 4,7 Mio. Euro im Sommer 2021 finanziert. Nun werden die Windenergieanlagen im Saarland jährlich rund 20 Mio. kWh Ökostrom erzeugen und so zu einer klimaneutralen Energieversorgung beitragen.**

Die Bauarbeiten am Windpark im Landkreis Merzig-Wadern mit zwei Anlagen vom Typ Vestas V150 mit einer Gesamtleistung von 8,4 MW und einer Gesamthöhe von 241 Metern konnten erfolgreich finalisiert werden. Die beiden Windkraftanlagen werden zukünftig etwa 6.800 Haushalte mit sauberem Strom versorgen. Baubeginn für die beiden Windkraftanlagen im saarländischen Merzig war im März 2021. Nach den Erdarbeiten wurden im August und September die Fundamente gegossen. Aufgrund von Lieferverzögerungen von Anlagenkomponenten im Zuge der Corona-Pandemie hatte sich der Bau um rund zwei Monate verzögert. Die Anlieferung der Rotorblätter erfolgte im Dezember. Die Maschinenhäuser wurden im Januar geliefert und unmittelbar installiert.

Die Fertigstellung der beiden Anlagen in der kalten Jahreszeit mit widrigen Wetterbedingungen und teilweise starken Winden war eine technische Herausforderung. „Wir freuen uns, dass wir zusammen mit unserem Partner Vestas die Bauarbeiten so zügig abschließen und den Park jetzt an unsere Kollegen von der Betriebsführung übergeben können“, sagt Projektleiter Peter Reidelbach von der Green City AG. „Die Inbetriebnahme des Windparks in Merzig ist ein gutes Beispiel dafür, dass die laufenden Projekte auch in der vorläufigen Insolvenzverwaltung der Green City AG fortgeführt und erfolgreich abgeschlossen werden können“, sagt Axel W. Bierbach, vorläufiger Insolvenzverwalter von der Münchner Kanzlei Müller Heydenreich Bierbach & Kollegen.

Der vorläufige Insolvenzverwalter hatte eine Woche nach dem Insolvenzantrag am 24. Januar 2022 betont, dass die Projektierung und Umsetzung von Anlagen in den Bereichen Photovoltaik, Windenergie und Wasserkraft in vollem Umfang aufrechterhalten und alle laufenden Projekte fortgeführt werden sollen. Auch die kaufmännische und technische Betriebsführung der bereits in Betrieb befindlichen Anlagen mit insgesamt rund 150 Megawatt (MW) Leistung ist vollumfänglich sichergestellt.

Die Fertigstellung des Windparks ist auch für die rund 500 Anleger:innen, die in den ‚Green City Windpark 2021‘ investiert hatten, eine gute Nachricht. Sie wurden von der Emittentin über den erfolgreichen Projektabschluss informiert.



### **Über die Green City AG: Energie für die Stadt der Zukunft**

Die Green City AG steht für die Beschleunigung der Energiewende, denn die Umstellung unserer Energieerzeugung auf 100% Erneuerbare Energien ist die entscheidende Klimaschutzmaßnahme. Green City AG leistet einen maßgeblichen Beitrag für eine ressourcenunabhängige und klimafreundliche Energieversorgung durch Wind- und Solarkraftwerke. Die Green City-Gruppe ist ein ganzheitlicher Anbieter für Entwicklung, Bau, Finanzierung und Betrieb von Erneuerbaren-Energien-Anlagen in Europa. Für ihre hohen Nachhaltigkeitsstandards und ihr Engagement für die Energie- und Verkehrswende wurde die Green City AG mit zahlreichen Preisen wie u.a. dem Corporate Design Preis 2019, dem Mobilitätspreis der Metropolregion München 2018, dem Europäischen Solarpreis 2017, dem Best Community Award 2016 sowie dem Energy Globe Award 2013 ausgezeichnet.

*Weitere Informationen: <https://ag.greencity.de/investor-relations/>*

*Kontakt Unternehmenskommunikation: [presse-ag@greencity.de](mailto:presse-ag@greencity.de)*